IWC SCHAFFHAUSEN | OFFICIAL ENGINEERING PARTNER OF MERCEDES AMG PETRONAS FORMULA ONE TEAM

IWC Schaffhausen und MERCEDES AMG PETRONAS geben gemeinsam Gas

Schaffhausen, 8. Mai 2012 – IWC Schaffhausen und das MERCEDES AMG PETRONAS Formel 1-Team finden zu einer neuen globalen Partnerschaft zusammen. Ab Januar 2013 wird die Schweizer Uhrenmanufaktur während drei Jahren als Official Engineering Partner an der Seite von MERCEDES AMG PETRONAS ihre Kompetenzen einbringen.

Bereits 2004 legten IWC Schaffhausen und AMG, die Performance-Marke von Mercedes-Benz, mit einer Sponsoringvereinbarung den Grundstein für eine langjährige Partnerschaft. Die Kooperation gründete auf dem gemeinsamen Anspruch, die Grenzen der Mechanik und Spitzentechnologie neu auszuloten. Beide Unternehmen blickten schon damals auf eine lange und erfolgreiche Tradition im Bereich der Präzisionstechnik zurück. Eine Disziplin, die sie mit Leidenschaft und auf höchstem Niveau vorantrieben. Seitdem haben sie ihre führenden Positionen in den jeweiligen Branchen ausgebaut und erweitern ihre Partnerschaft nun um eine neue Dimension.
Als Zeichen für die gemeinsame Basis ihrer Arbeit spannen IWC Schaffhausen und das MERCEDES AMG PETRONAS Formel 1-Team zusammen und bündeln ihre Kräfte in einer neuen Kooperation. Die Vereinbarung wird im Januar 2013 umgesetzt und macht die Schweizer Uhrenmanufaktur zum Official Engineering Partner des Teams. Das erste Rennen der Formel 1-Saison 2013 startet zwei Monate später im australischen Melbourne.

Vereinte Leidenschaft, vereintes Know-how
Georges Kern, CEO von IWC Schaffhausen, kommentiert das Engagement als Official Engineering Partner wie folgt: «Durch die Partnerschaft mit MERCEDES AMG PETRONAS können wir unsere Leidenschaft für herausragendes Engineering, unser Streben nach Perfektion und unseren Anspruch, stets mit Spitzenleistungen zu überzeugen, mit einem weltweiten Publikum teilen. Wir freuen uns darauf, Teil der Formel 1 zu werden.»
Nick Fry, CEO von MERCEDES AMG PETRONAS, bestätigt die Auffassung von Georges Kern: «Es ist ein Privileg, mit einem Unternehmen zu arbeiten, das unsere Ansprüche an höchste Perfektion mit demselben Nachdruck verfolgt wie wir selbst. Wir sind fest davon überzeugt, dass die Partnerschaft mit IWC Schaffhausen für beide Seiten äusserst positiv sein wird.»
MERCEDES AMG PETRONAS-Teamchef Ross Brawn betont zudem die technischen Fortschritte, die innerhalb der letzten Jahre in der Formel 1 erzielt wurden: «Es ist allgemein anerkannt, dass der Motorsport als Versuchsgelände für neue Technologien dient, die letztlich uns allen nützen. Als Königsklasse des weltweiten Motorsports steht die Formel 1 an vorderster Stelle dieser Entwicklungen, und diese Führungsrolle wird sich in den kommenden Jahren noch verstärken.»

Zwei Marken, viele Gemeinsamkeiten
Wie die Ingenieure von MERCEDES AMG PETRONAS arbeiten auch die Designer, Techniker und Uhrmachermeister von IWC unermüdlich daran, ein Mass an Perfektion zu erreichen, das beide Unternehmen als «Performance-Engineering» bezeichnen. IWC Schaffhausen hat sich einen Namen gemacht mit der Verwendung innovativer Materialien wie Titan und Keramik, die damals als Novum in der Uhren-

industrie für Furore sorgten. Der durch die Formel 1 eingeläutete Trend zur Miniaturisierung ist ein Prozess, der besondere Innovationskraft erfordert. Mit dieser Herangehensweise ist auch IWC bestens vertraut. Unter Beweis gestellt hat sie diese Kompetenz etwa mit der bahnbrechenden Entwicklung der ersten Grande Complication fürs Handgelenk – einer der kompliziertesten Uhren der Welt. Georges Kern fasst die Partnerschaft so zusammen: «Dieses Engagement ist für alle Beteiligten ein Gewinn. Beide legen wir grossen Wert auf handwerkliches Können und Innovation. Wir sind verbunden durch einen Pioniergeist, der uns bei allem, was wir tun, stets inspiriert.» Die Designer, Techniker und Ingenieure hinter den Kulissen bringen diese Innovationsfreude in ihrer täglichen Arbeit zum Ausdruck. Deren Know-how und Pioniergeist treiben die Technologie von IWC Schaffhausen und MERCEDES AMG PETRONAS immer weiter voran. Sie sind die Experten im Hintergrund, die mit neuen Ideen an alte Traditionen knüpfen, Prototypen bauen und schliesslich neue Technologien auf der internationalen Bühne verwirklichen.

Bildmaterial kann kostenlos bezogen werden unter www.photopress.ch/image/iwc

IWC Schaffhausen

Mit einem klaren Fokus auf Technologie und Entwicklung stellt die Schweizer Uhrenmanufaktur IWC Schaffhausen seit 1868 Zeitmesser von bleibendem Wert her. Das Unternehmen hat sich durch seine Passion für innovative Lösungen und technischen Erfindergeist international einen Namen gemacht. Als eine der weltweit führenden Marken im Luxusuhrensegment stellt IWC Meisterwerke der Haute Horlogerie her, die Engineering und Präzision mit exklusivem Design vereinen.

MERCEDES AMG PETRONAS
Formel 1-Team

Das MERCEDES AMG PETRONAS Formel 1-Team hat seinen Sitz am Einsatzzentrum in Reynard Park, Brackley (UK), und ist Teilnehmer der FIA Formula One World Championship. Das Team gehört den beiden Unternehmen Daimler AG und Aabar Investments PJS, beschäftigt mehr als 450 Mitarbeitende und wird von Ross Brawn geleitet, der bereits mehrfach den Weltmeistertitel gewann. Die Motoren für die Rennwagen des Formel 1-Teams liefert Mercedes AMG High Performance Powertrains, das seinen Sitz in Brixworth, Northamptonshire (UK), hat.

Weitere Informationen

IWC Schaffhausen
Uwe Liebminger
Department Manager Public Relations
Mobile +41 (0)79 957 72 52
E-Mail uwe.liebminger@iwc.com
Internet www.iwc.com

MERCEDES AMG PETRONAS
Formel 1-Team
Nicola Armstrong
Communications Manager
Mobile +44 (0)779 384 4549
E-Mail narmstrong@mercedes-amg-f1.com
Internet www.mercedes-amg-f1.com